Chef der Staatskanzlei
des Landes Nordrhein-Westfalen

An den
Präsidenten des Landtags
Nordrhein-Westfalen
Herrn André Kuper MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
17. WAHLPERIODE

VORLAGE
17/2994

A05

für die Mitglieder
des Hauptausschusses

3. Februar 2020

Arbeitsaufnahme des Büros in Israel

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

wie am Rande der Sitzung des Hauptausschusses am 16. Januar 2020 angeboten, übersende ich anbei zur Unterrichtung der Mitglieder des Hauptausschusses des Landtags einen schriftlichen Bericht zur Arbeitsaufnahme des Büro des Landes Nordrhein-Westfalen für Wirtschaft, Wissenschaft, Bildung, Jugend und Kultur in Israel.

Mit freundlichen Grüßen

Nathanael Liminski

Nathanael Liminski

Horionplatz 1
40213 Düsseldorf
Postanschrift:
40190 Düsseldorf
Telefon 0211 837-01
poststelle@stk.nrw.de

Bericht
des Chefs der Staatskanzlei
zur Arbeitsaufnahme
des Büros des Landes Nordrhein-Westfalen in Israel

(Januar 2020)

Das neue Büro des Landes Nordrhein-Westfalen für Wirtschaft, Wissenschaft, Bildung, Jugend und Kultur in Israel hat Anfang Januar seine Arbeit in Tel Aviv aufgenommen. Leiter des Büros ist Herr Dr. Gil Yaron, der in Düsseldorf aufgewachsen ist, in Israel lebt und zuletzt Israel-Korrespondent für die WELT war. Er ist ein durch Publikationen ausgewiesener Kenner der Region und unterhält zugleich enge Beziehungen zu Nordrhein-Westfalen.

Zum Auftakt der Arbeitsaufnahme reiste Herr Staatssekretär Dr. Speich nach Israel und stellte Herrn Dr. Yaron am 15. Januar 2020 sowohl dem israelischen Außenministerium als auch der Deutschen Botschaft offiziell vor. Dazu führte er Gespräche mit der stellvertretenden Generaldirektorin des israelischen Außenministeriums Frau Meirav Eilon Shahar sowie dem stellvertretenden Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in Tel Aviv Herrn Georg Enzweiler. Dabei kündigte er an, dass im Laufe des Jahres neben Herrn Dr. Yaron auch ein Referent die Arbeit im Israel-Büro aufnehmen wird.

Standort des Büros sind Räume in einem modernen Coworking-Space in der Arlozorov Straße in Tel Aviv, in dem auch zahlreiche Start-up-Unternehmen arbeiten. Über den endgültigen Standort des Büros wird noch entschieden. Organisatorisch ist das Büro in Gruppe IV B der Staatskanzlei angesiedelt.

Thematisch widmet sich das neue Büro des Landes der ganzen Breite der engen Beziehungen zwischen Nordrhein-Westfalen und Israel, soweit diese im Zuständigkeitsbereich des Landes liegen. Umfasst sind davon neben Wirtschaft auch Wissenschaft, Bildung, Jugendaustausch und Kultur. Im Bereich der Wirtschaft wird das Büro eng mit der Deutsch-Israelischen Industrie- und Handelskammer (AHK) in Tel Aviv kooperieren. Darüber hinaus wird das Büro in enger Kooperation mit dem Auswärtigen Amt und der Deutschen Botschaft in Tel Aviv agieren.

Eine offizielle Eröffnung des Büros soll durch Herrn Ministerpräsident zeitnah erfolgen.